



Agenda

Protokoll

Anlass / Thema	<b>Arbeitskreise Fluorn-Winzeln AK „Ortskernentwicklung“ / „Bauliche Modernisierung“ / „Demographie“ 2. Sitzung 2015</b>	
Datum	<b>10.12.2015</b>	
Uhrzeit	<b>19:00 Uhr bis 21:00 Uhr</b>	
Ort	<b>Schulungsraum Feuerwehr Fluorn-Winzeln</b>	
	Protokoll	Frau Hufnagl

Nur bei Protokoll:	
<b>Gesprächsteilnehmer</b> (Firma/Org.-Einheit/Name):	<b>Zur Kenntnis</b> (Firma/Org.-Einheit/Name):
6 TeilnehmerInnen AK Frau Hufnagl – WHS (Verfasserin)	

**Art:** **A:** Arbeitsauftrag, **B:** Beschluss, **E:** Empfehlung, **F:** Feststellung, **O:** Offen  
Agenda und Unterlagen bitte der Besprechungsanfrage (Outlook) beifügen. Protokoll innerhalb von 3 – 5 AT versenden.

TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
			<b>Agenda</b> 1. Protokoll vom 29.10.2015 2. Ergebnisse der Bürgerwerkstätten 2015: Pläne 3. Vortrag Herr Gaus 4. Auswahl der Projektschwerpunkte „Demo- graphie“ 5. Bestandsaufnahme leerstehender Gebäude und Gebäudebestand im gesamten Gemein- degebiet Schwerpunkt 1 6. „Begegnungsstätte“ Ortskerne Schwer- punkt 2 7. Gemeinschaftsaktion / Fest unter dem Motto „Fluorn-Winzeln soll schöner werden“ Schwerpunkt 3 8. Sonstiges 9. Nächster Termin		

TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
1.			<p><b>Protokoll vom 29.10.2015</b></p> <p>Die Teilnehmer merken an, dass das Protokoll der 1. Sitzung auf der Homepage der Gemeinde nicht ganz einfach zu finden war. Die WHS wird zukünftig zusätzlich zur Veröffentlichung auf der Homepage der Gemeinde eine Erinnerungs-E-Mail vor dem kommenden Termin verschicken und das letzte Protokoll entsprechend beifügen. Von den anwesenden Teilnehmern kamen keine weiteren Anmerkungen zum Protokoll der 1. Sitzung.</p> <p>Die WHS wurde über den Inhalt der Gemeinderatssitzung am 24.11.2015 informiert und gebeten, nähere Informationen bezüglich der Schließung der Ortsverwaltung Fluorn sowie der Unterbringung von Flüchtlingen in der ehem. Schule Winzeln einzuholen.</p> <p>Nach Rücksprache mit der Gemeinde berichtet die WHS, dass die Gemeinde die Ortsverwaltung Fluorn aus Auslastungs- und Kostengründen schließen wird. Es wird aus dem AK angemerkt, dass die Zusammenlegung der Verwaltung für die Fluorner den Vorteil haben soll, dass jeder Service nun zu den gleichen Öffnungszeiten an einer Stelle verfügbar ist.</p> <p>Der AK merkt an, dass eine Folgenutzung für das Gebäude der Ortsverwaltung Fluorn wichtig ist, damit das Gebäude nicht leersteht. Der Sachverhalt wird vom AK weiter verfolgt.</p> <p>Nach Rücksprache mit der Gemeinde, berichtet die WHS, dass für die Wahrnehmung der Unterbringungspflicht die ehem. Schule in Winzeln zu Wohnraum für ca. 36 Flüchtlinge umgenutzt werden soll. Zudem wird es ein Betreuungskonzept von der kath. Kirche geben. Zuzüglich gab es im Amtsblatt, zur Unterbringung von Flüchtlingen in privaten Gebäuden, zwei Aufrufe der Gemeinde. Hierbei sind vor allem die Vorschriften bezüglich Brandschutz zu beachten.</p> <p>Der AK bedauert, nicht in die Überlegungen miteinbezogen worden zu sein. Einige Bürger hatten bereits Ideen für eine Nachnutzung des Gebäudes der ehem. Schule gesammelt.</p>	WHS / entsprechend	
2.			<p><b>Ergebnisse der Bürgerwerkstätten 2015: Pläne</b></p> <p>Die WHS hat die Pläne der Bestandsaufnahme zur Sichtung mitgebracht.</p>		

TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
3.			<p><b>Vortrag Herr Gaus</b></p> <p>Herr Gaus hält einen Kurzvortrag bezüglich der Verbesserung der baulichen Substanz und Architektur Fluorn-Winzelns sowie zur Schaffung eines investitionsattraktiven Umfelds in der Gemeinde. Sekundäres Ziel ist es, den im Gemeindeentwicklungskonzept prognostizierten Bevölkerungsrückgang im Ort dadurch aufzuhalten und die Leistungsträger im Ort zu behalten. Zur Umsetzung der Ziele schlägt Herr Gaus verschiedene Maßnahmen vor. Eine Maßnahme ist ein abgestimmter Marketing- und Ablaufplan sowie die gezielte Ansprache und Motivierung der Eigentümer. Für die Erzeugung eines Ansteckungseffektes schlägt Herr Gaus die Einführung einer Dauerrubrik in den Medien / Amtsblatt vor. In dieser sollen Projekte von Eigentümern zur Gebäudeverschönerung vorgestellt werden. Darüber hinaus macht Herr Gaus den Vorschlag, dass Eigentümer, die kleinere Gebäudereparaturen (aber auch Fassadenanstrich oder Aufräumen) durchführen, von Seiten der Gemeinde leihweise mit Hilfsmitteln (Geräte des Bauhofs) unterstützt werden sollen. Ein „Wander-Bauschild“ soll für entsprechendes Marketing sorgen.</p> <p>Die Vorschläge von Herrn Gaus finden im AK positiven Anklang. Die Vorschläge sollen in die Tagesordnung (TO) übernommen werden. Der AK beschließt Schwerpunkt 3 „Gemeinschaftsaktion“ in „Unser Dorf wird schöner“ zu ändern und zukünftig die Gemeinschaftsaktion sowie die Maßnahmenvorschläge von Herrn Gaus darunter zu führen. Die WHS wird die TO entsprechend anpassen.</p> <p>Der AK merkt an, dass für die Umsetzung der Maßnahmen die Hinzuziehung eines Marketing-Experten hilfreich wäre. Die WHS weist darauf hin, dass die Einstellung einer Marketingkraft durch die Gemeinde geplant ist.</p> <p>In der nächsten Sitzung des AK soll dem Schwerpunkt „Unser Dorf soll schöner werden“ mehr Zeit eingeräumt werden, um das Thema zu vertiefen.</p>	<p>WHS / bis 25.02.2016</p> <p>AK / 25.02.2016</p>	
4.			<p><b>Auswahl der Projektschwerpunkte „Demographie“</b></p> <p>Da zum heutigen Termin kein Teilnehmer für das Handlungsfeld „Demographie“ anwesend ist, wird die Auswahl der Projektschwerpunkte auf die nächste Sitzung verschoben.</p> <p>Die WHS weist darauf hin, dass Interessierte jederzeit den Arbeitskreisen beitreten können.</p>	<p>AK / 25.02.2016</p>	



TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
6.			<p>Die WHS weist auf die <b>Notwendigkeit der Erstellung eines Maßnahmenkonzeptes</b> gemäß den Leitlinien des Beteiligungsmanagements hin. Gemäß den Leitlinien muss der Gemeinderat vor Durchführung von Maßnahmen über das Vorhaben informiert werden. Die Erstellung eines Maßnahmenkonzeptes dient auch als <b>Handlungsleitfaden</b> für den AK selbst.</p> <p>Der AK bittet die WHS, auf Basis der Sitzungstreffen, die Maßnahmenkonzepte (für die Thematik „Bestandsaufnahme“ und „Unser Dorf wird schöner“) zu entwerfen und bei offenen Punkten regelmäßig gezielt im AK nachzuhaken. Der Entwurf der Maßnahmenkonzepte soll vor Einreichung im GR im AK abschließend besprochen werden.</p> <p>Die WHS übergibt zur weiteren Planung der Bestandsaufnahme, für jeden Ortsteil einen Grundlagenplan (ausgedruckt, DIN A 3) und wird diesen dem AK auch als PDF zur Verfügung stellen.</p> <p><b>2. Schwerpunkt: „Begegnungsstätte“ Ortskerne</b></p> <p>Dieser Schwerpunkt hat als langfristiges Ziel derzeit keine hohe Priorität für den AK. Der Schwerpunkt soll weiterhin auf der TO bleiben und bei Bedarf, z. B. bei neuen Entwicklungen, angesprochen werden.</p>	<p>WHS / entsprechend</p> <p>WHS / erledigt</p>	
7.			<p><b>3. Schwerpunkt: Gemeinschaftsaktion / Fest unter dem Motto „Fluorn-Winzeln soll schöner werden“</b></p> <p>In der letzten Sitzung wurde der Vorschlag angenommen, für das Jahr 2016 eine gemeinschaftliche Aktion oder ein Fest für Fluorn-Winzeln zu organisieren, welches die Bürgerinnen und Bürger zum Mitmachen motivieren soll und dem Ziel „Ortsverschönerung“ sowie der Entwicklung eines Gemeinschaftsgefühls dient. Die Aktion „Putzete“ findet positiven Anklang.</p> <p>Die Details werden in der nächsten Sitzung unter dem TO-Punkt „Unser Dorf wird schöner“ besprochen.</p>	<p>AK / 25.02.2016</p>	
8.			<p><b>Sonstiges</b></p> <p><b>Die Wahl der AK-Sprecherin / des AK-Sprechers</b> wird auf die nächste Sitzung verschoben, wenn wieder mehr Teilnehmer des AK anwesend sind.</p>		

TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
9.			<p>An die WHS wurde der Vorschlag der Erstellung eines Logos für die Arbeitskreise herangetragen. Ein Logo soll die Wahrnehmung in der Öffentlichkeit (Marketing) steigern, aber auch die Identifikation (Zusammengehörigkeitsgefühl) unterstützen.</p> <p>Der AK steht der Erstellung eines Logos grundsätzlich positiv gegenüber. Der AK betont jedoch, dass es nur ein Logo für alle Arbeitskreise geben sollte.</p> <p>Wie das Logo entwickelt werden kann, soll auf der nächsten Sitzung thematisiert werden. Die WHS wird die Thematik auch auf der Sitzung des AK „Naherholung / Tourismus“ und „Verkehr“ ansprechen.</p> <p><b>Nächster Termin</b></p> <p>Das nächste Treffen der Arbeitskreise „Bauliche Modernisierung“, „Ortskernentwicklung“ sowie „Demographie“ findet am Donnerstag, 25.02.2016 von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr im Feuerwehrhaus statt.</p>	<p>AK / 25.02.2016</p> <p>WHS / 16.12.2015</p>	

*Wird gegen dieses Protokoll kein schriftlicher Einwand innerhalb einer Woche beim Verfasser eingebracht, so gilt es als vollinhaltlich anerkannt.*

Ludwigsburg, 14.12.2015 / 15.12.2015  
WHS / hfu snn tvr